



D.I.P.

www.provokativ.com

Deutsches Institut für Provokative Therapie

Hofbrunnstr. 76

D - 81477 München

Fon +49 - (0)89 - 79 82 77

Fax +49 - (0)89 - 791 62 38

Leitung: Dr. E. Noni Höfner

Dr. Dieter Höfner

Dr. Charlotte Tracht

Ärztliche Leitung: Dr. Heidi Huber

E-Mail: dip@provokativ.com

Schade eigentlich, dass Sie Ihre Persönlichkeitsanteile nicht im Griff haben!

**Oder: Der Provokative Ansatz in Therapie, Coaching und Beratung mit
Dr. E. Noni Höfner und Dr. Charlotte Cordes, Freitag 2.11.18, 9:45-12:45**



Das „Herz“ des provokativen Ansatzes ist der Humor, und zwar das Lachen über die eigenen Stolpersteine. Das ist das schwierigste Lachen überhaupt. Humor heißt entspannt relativieren können, aber wenn man irgendwo feststeckt, geht einem der Sinn für Humor im Allgemeinen komplett verloren.

Der Provokative Ansatz hat seine Wurzeln in der Provokativen Therapie von Frank Farrelly (1931-2011). Bei Provokativen Interventionen wird die Selbstsabotage der Klienten humorvoll persifliert und der Widerstand dagegen gereizt, indem man ihnen mehr zustimmt, als Ihnen lieb ist. Als „Advocatus diaboli“ provoziert man sie auf diese Weise, ihre emotionalen Energien umzulenken, weg von der Aufrechterhaltung des Symptoms hin zu einem starken Veränderungsimpuls, der ihnen auf spielerische Art und Weise sehr tief greifende emotionale Erfahrungen, neue Einsichten und neue Verhaltensweisen ermöglicht.

Schwerpunkte im Workshop:

- ▶ **Grundlagen des provokativen Ansatzes**
- ▶ **Wann provokative Interventionen und wann nicht?**
- ▶ **Live-Arbeiten und Übungen**

Handouts zu den durchgeführten Übungen und besprochenen Modellen werden auf Wunsch an die Workshop-Teilnehmer als pdf-Dateien gemailt.